

Bewerben für Stipendium in den USA

Schüler erleben den „American Way of Life“

HERMANNSTADT. Der CDU-Bundestagsabgeordnete Henning Otte sucht für 2018/19 des Parlamentarischen Patenschafts-Programms Bewerber, die als Stipendiat als Austauschschüler den „American Way of Life“ erleben möchten.

Das Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP) wurde im September 1983 anlässlich des 300. Jahrestages der ersten deutschen Einwanderung gemeinsam vom Kongress der Vereinigten Staaten von Amerika und vom Deutschen Bundestag als beidseitiges Jugendaustauschprogramm vereinbart. Es ermöglicht Schülern für die Dauer eines Schuljahres den Besuch einer amerikanischen High-School, während junge Berufstätige Unterricht an einem Community College erhalten und ein Praktikum in einem amerikanischen Betrieb absolvieren. Die Reise- und Programmkosten sowie die notwendigen Versicherungskosten werden für die Stipendiaten, die in der Regel in Gastfamilien wohnen, durch das PPP übernommen, nicht aber Taschengeld.

Das Besondere am Programm ist, dass Parlamentarier die Stipendiaten mit einer Patenschaft während des Aus-

tauschjahres betreuen. Otte steht diesem Programm bereits seit vielen Jahren als Pate zur Verfügung und betreut auch PPP-Stipendiaten in Deutschland und den USA.

Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler mit erstem Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland, die zum Zeitpunkt der Ausreise (Stichtag ist der 31. Juli 2018) mindestens 15 Jahre und höchstens 17 Jahre alt sind. Junge Berufstätige und Auszubildende mit erstem Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland müssen zum Zeitpunkt der Ausreise (Stichtag ist auch der 31. Juli 2018) ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben und dürfen höchstens 24 Jahre alt sein. Teilnahmeberechtigt sind auch arbeitslose Jugendliche mit abgeschlossener Ausbildung. Die Bewerbungsfrist endet am 15. September 2017. Weitere Infos unter Telefon 05141/6098 oder per Mail an henning.otte.wk@bundestag.de.